

An die  
Gemeindevertretung der Gemeinde Hönow  
in ihrer Sitzung vom...24.6.1992....

B e s c h l u ß v o r l a g e

Ausgearbeitet am: 24.6.1992

Ausgearbeitet durch: Dr. Schmidt

Begründung der Vorlage

(~~xxxxxxx~~) Siedlungsgebiet wird durch die LEG entwickelt,  
Satzung entsprechend Anlage

Beschlußvorlage

Satzung der Gemeinde Hönow über die förmliche Festlegung  
des Entwicklungsgebietes Siedlungserweiterung Hönow

Ergänzung durch die Gemeindevertretung

Abstimmung : ..... 12 ..... JA - Stimmen  
..... 1 ..... NEIN - Stimmen  
..... 2 ..... Enthaltung

- Beschlußvorlage und Ergänzung wurde mit  
..... JA - Stimmen/einstimmig angenommen
- Beschlußfassung wurde an den Ausschuß ..... zur Über-  
arbeitung bis zum ..... verwiesen
- Beschlußvorlage wurde abgewiesen

Datum: 24.6.1992



Uerjöl  
Voigtländer

Gemeindevertreter-  
vorsteher

Beschluß-Nummer: 34/6/92

**Satzung**  
**der Gemeinde Hönow über die förmliche Festlegung des Entwicklungsgebietes**  
**"Siedlungserweiterung Hönow"**

1. Aufgrund von § 5 Abs. 1 der Kommunalverfassung vom 17. Mai 1990 (GBl. I S. 255) sowie des § 6 des BauGB-Maßnahmegesetzes in der Fassung vom 17. Mai 1990 (BGBl. I S. 926) i. V. m. § 246a Abs. 1 Satz 1 Nr. 13 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch Anlage I Kapitel XIV Abschnitt II Nr. 1 des Einigungsvertrages vom 31. August 1990 in Verbindung mit Artikel 1 des Gesetzes vom 23. September 1990 (BGBl. 1990 II S. 885, 1122), beschließt die Gemeindeverwaltung Hönow in ihrer öffentlichen Sitzung am ..... folgende Satzung:

**§ 1 Festlegung des Entwicklungsgebietes**

(1) Zur Behebung des erheblichen Mangels an Wohn- und Arbeitsstätten wird das in Abs. 2 beschriebene Gebiet als Entwicklungsgebiet förmlich festgelegt.

(2) Das Entwicklungsgebiet wird wie folgt räumlich begrenzt:

Nach Norden durch die Altlandsberger Chaussee. Nach Nordosten durch die Neuenhagener Chaussee. Nach Osten durch die Bamberger Straße. Nach Süden durch die bestehende Siedlungskante. Nach Westen durch die bestehende Siedlungskante und Flächen an der Mahlsdorfer Straße.

Das Entwicklungsgebiet umfaßt folgende Flurstücke:

Flur 2	Flurstück 174	
Flur 2	Flurstück 175	
Flur 2	Flurstück 247	
Flur 2	Flurstück 248	ca. 12.765 m <sup>2</sup>
Flur 2	Flurstück 249	ca. 40.273 m <sup>2</sup>
Flur 2	Flurstück 250	
Flur 2	Flurstück 251	
Flur 2	Flurstück 252	
Flur 2	Flurstück 253	ca. <del>570</del> m <sup>2</sup>
Flur 2	Flurstück 254	ca. 37.947 m <sup>2</sup>
Flur 2	Flurstück 255/2	ca. 75.106 m <sup>2</sup>
Flur 2	Flurstück 256/1	ca. 378.585 m <sup>2</sup>
Flur 2	Flurstück 587	ca. 57.947 m <sup>2</sup>
Flur 2	Flurstück 586/1	
Flur 2	Flurstück 586/4	
Flur 2	Flurstück 586/6	ca. 39.766 m <sup>2</sup>
Flur 2	Flurstück 586/7	
Flur 2	Flurstück 588/2	
Flur 3	Flurstück 575	ca. 2.525 m <sup>2</sup>
Flur 4	Flurstück 206	